

# EUROPA BRAUCHT EINEN OFFENEN WEB-INDEX

## 1. EINE SUCHMASCHINE IST NICHT GENUG!

Europas digitale Wirtschaft und Zivilgesellschaft sind nahezu vollständig abhängig von nicht-europäischen Unternehmen. Dies zeigt sich besonders deutlich bei den Suchmaschinen, welche ein wesentlicher Baustein der digitalen informationellen Infrastruktur sind. Google beherrscht hier den Markt und verursacht Abhängigkeiten und wirtschaftliche Schäden, die nicht länger hinnehmbar sind.

Würde man diese Situation in der digitalen Welt auf die Welt der Massenmedien übertragen, so befänden wir uns in einer Situation, in der es nur noch einen Fernsehsender gäbe, auf dessen Informationen sich alle Bürger verlassen müssten. Auch Unternehmen wären von diesem Sender abhängig, und es bliebe ihnen nichts anderes übrig, als ihre Werbung bei diesem Sender zu schalten.

Eine solche Situation widerspricht dem Pluralismus unserer westlich-demokratischen Gesellschaftssysteme. Pluralismus muss sich auch in der Vielfalt der Informationssysteme widerspiegeln.

Der Markt hat versagt. Seit mehr als zehn Jahren sind wir von einer einzigen Suchmaschine abhängig, und kein Unternehmen konnte daran etwas ändern. Es ist nicht abzusehen, dass sich der Markt in Zukunft selbst regulieren wird.

## 2. EIN OFFENER WEB-INDEX SCHAFFT DIE VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE INFORMATIONSAUTONOMIE DER EUROPÄISCHEN WIRTSCHAFT UND GESELLSCHAFT

Um wieder eine Vielfalt auf dem Suchmaschinenmarkt entstehen zu lassen, müssen auf europäischer Ebene die *Voraussetzungen* geschaffen werden, auf deren Basis sich Pluralismus und konkurrierende Suchmaschinen entwickeln können. Das bedeutet auch, dass es nicht sinnvoll ist, eine öffentlich finanzierte Konkurrenzsuchmaschine aufzubauen. Damit würde wieder nur eine monolithische Struktur geschaffen.

Die Open-Source-Bewegung, die Open-Access-Bewegung und die Open-Data-Bewegung haben das Web, wie wir es heute kennen, erst ermöglicht und sind zum wichtigsten Impulsgeber der digitalen Volkswirtschaft geworden. Als weiterer wesentlicher Baustein fehlt nun der offene Zugriff auf die im Web verteilten Informationen.

Wir wollen keine staatliche Förderung einer weiteren Suchmaschine – wir wollen, dass Innovationen in der Wirtschaft und in der Zivilgesellschaft durch die Verfügbarmachung von durchsuchbaren Web-Daten ermöglicht werden!

## 3. WIR FORDERN EINEN AUS EU-MITTELN FINANZIERTEN GLOBALEN WEB-INDEX

Die Basis einer digitalen europäischen Informationsinfrastruktur muss ein aus EU-Mitteln geschaffener globaler und durchsuchbarer Web-Index sein, auf dessen Daten konkurrierende Unternehmen, Institutionen und Akteure der Zivilgesellschaft zugreifen können.

Zu einer öffentlichen Finanzierung gibt es keine Alternative. Aufgrund des Datenvolumens und der gewachsenen Komplexität des Internet ist die Finanzierung eines solchen Index selbst großen Firmen und Organisationen, anders als in den Anfangsjahren des Internet, nicht mehr möglich.

Der neu zu schaffende Index kann die Basis für Suchmaschinen, für Spezialsuchmaschinen, für Analysetools und für viele weitere Anwendungen bilden. Jedes auf dem Index aufbauende System kann dabei sein eigenes Geschäftsmodell verfolgen.

Da der Index der Schlüssel für den Zugang zum globalen kollektiven Wissen ist, muss er – unabhängig von kommerziellen Interessen – als öffentliche Informationsinfrastruktur, ähnlich dem öffentlich-rechtlichen Rundfunk, geschaffen und zur Verfügung gestellt werden.

Sobald dies geschehen ist, werden Institutionen, Unternehmen und Akteure der Zivilgesellschaft auf der Basis des Index innovative Dienste aufbauen und um die besten Ideen für seine Nutzung eifern. Die Suchmaschinenlandschaft wird sich von dem Monopol eines privaten Unternehmens zu einem pluralistischen Miteinander wandeln, welches unabhängig von der Macht eines Staats oder eines Unternehmens ist.

**Die Unterzeichner fordern alle Akteure in der Europäischen Union auf, in einer gemeinsamen Anstrengung die Voraussetzungen für eine unabhängige und vielfältige Informationsautonomie Europas durch eine europäische Informationsinfrastruktur auf der Basis eines offenen Web-Index zu schaffen.**